Liebe verändert das Leben

Eine FF von Fallen und DarknessKai

Von DarknessKai

Kapitel 6: Ich hatte nie was gegen dich

Kapitel 6 =^-^=

Irgendwann schliefen dann auch Hiro und Kai ein, die Nacht verlief ruhig und friedlich. Was sich aber am nächsten morgen änderte, da Tyson sehr früh aufwachte und das auch gleich allen lauthals mitteilen musste. Davon wachten auch Kai und Hiro auf, so wie alle anderen Bewohner des Dojos und der umliegenden Häuser. Der junge Russe knurrte und zog sich seine Decke über den Kopf. Seiner Meinung nach war es noch viel zu früh...

Hiro grummelte nur und drehte sich um, um weiter zu schlafen. Er hasste es wenn Tyson so das ganze Haus weckte. Doch nach einer Weile wurde Tyson einfach zu laut und zu nervtötend, als dass man ihn noch ignorieren könnte.

Der Blaugrauhaarige setzte sich auf und sah zu dem Japaner. //Wie kann er nur noch schlafen wenn Tyson das Haus zusammen schreit.//

"Hiro? Du bist nicht normal...Wie kann man dabei denn noch schlafen?"

"Wer sagt denn, dass ich schlafe? Ich versuche meinen 'geliebten' Bruder zu überhören...."

"Aha, das kling ja sehr begeistert..."

"Bin ich ja auch...ich werd gern so früh morgens geweckt..."

"Du bist sonst auch schon wach, um diese Uhrzeit."

"Na und...Heute fällt Training aus, also wollte ich länger schlafen."

"Wieso lässt du das Training denn ausfallen, Hiro? Das hast du bisher noch nie gemacht und schon gar nicht vor nem Turnier..."

"Wir brauchen alle einen Tag Ruhe deswegen."

"Hat nicht zufällig was mit einem bestimmten Fuß zu tun?"

"Nein eigentlich nicht. Wieso fragst du?"

"Weil du in letzter Zeit so scharf drauf warst den zu pflegen..."

"Ich kann dir auch sagen warum! Weil wir es uns nicht leisten können das du ausfällst!"

"Red keinen Müll. Tyson is genauso gut wie ich..."

"Das mag sein, aber er entscheidet aus dem Bauch herraus und das ist immer sehr riskant und wenn er verliert kannst nur noch du uns den Sieg bringen."

"Du könntest an meiner Stelle kämpfen."

"Ich? Ich bin nicht eingetragen als Spieler."

"Das kann bis 24 Stunden vor Beginn noch ändern und das weißt du genauso gut wie ich..."

"Vielleicht will ich auch gar nicht im Turnier bladen."

"Also lässt du dein Team lieber im Stich?"

"Wenns nicht anders geht blade ich auch, aber es muss nicht sein." Kai wollte grade antworten, als Tyson ins Zimmer platzte, um zu sehne, ob sein Bruder auch schon wach war. Was er allerdings nicht wusste, war, dass Kai auch in dem Zimmer schlief. Also guckte der Cappiträger ziemlich belämmert, als er den Blaugrauhaarigen erblickte.

"Morgen Tyson." Begrüßte Hiro seinen kleinen Bruder gelassen, dieser reagierte nicht und sah Kai an wie eine Kuh wenns donnert. Der Russe sah nur genervt zurück und verdrehte leicht die Augen.

"Tyson, du kennst mich schon, also guck nicht so blöd..."

"Aber...was machst du hier?"

"Bis du dich entscheiden hast, alle mit deinem Geschrei zu wecken, hab ich geschlafen...Was auch sonst?!"

"Warum hier bei Hiro?"

"Warum nicht?!"

"Warum schläfst du nicht bei uns?"

"Weil man bei euch gar nicht vernünftig schlafen kann!"

"Warum denn nicht?"

"Weil ihr furchtbar laut seid!"

"Das stimmt doch gar nicht!"

"Natürlich stimmt das!"

"Stimmt gar nicht! Du bist Blöd Kai!" Damit rannte Ty aus dem Zimmer.

"Klein Kind." War Hiros Kommentar zu dieser Situation.

"Musst du mir nicht sagen..." Gab Kai zurück, bevor er sich wieder hinlegte und versuchte noch ein wenig zu schlafen. Der Japaner war jedoch hellwach, hatte aber keine Lust auf zu stehen, also legte er sich einfach wieder hin und sah dem Jüngeren beim Schlafen zu. Es war ihm egal, was die Anderen dachten, wenn zufällig einer von ihnen in sein Zimmer kam. Er wollte diesen Anblick einfach noch ein wenig genießen... Kai bekam davon nicht mir, er schlief tief und fest. Aber auch die anderen waren ahnungslos, weil sich keiner in das Zimmer ihres Trainers traute, sie hatten Angst das er ihnen extra Training aufbrummte. Nur Tyson konnte gefahrlos in Hiros Zimmer kommen, da er als Bruder, doch ein paar Vorechte hatte. Aber er wollte nicht, weil er sauer auf Kai war. Seiner Meinung nach waren sie nicht laut und der Russe wollte einfach nicht bei ihnen sein. Außerdem hatte er das Gefühl, dass Hiro da auch irgendwie mit drin steckte, was ihn nur noch ärgerlicher machte, da der Ältere ihm nichts gesagt hatte, obwohl sie ich mal geschworen hatten, einander immer alles zu erzählen. Deswegen schmolte der kleine Japaner und wollte nicht mehr mit den beiden reden. Er fand sie einfach doof!

Die Beiden bekamen davon nicht viel mit, Kai schlief wieder und Hiro war in einem Tagtraum versunken, während er den Jüngeren weiterhin regelrecht anstarrte...

Nach einiger Zeit wachte der Russe auf und sah den Japaner an, dieser bekam davon nicht mit. Er war vollkomen in seine Gedanken versunken. Der Jüngere war davon nicht sonderlich begeistert und stand einfach auf, um zu duschen und dann ein wenig mit Dranzer zu trainieren. Von Hiro ließ er sich schließlich nicht einfach so etwas vorschreiben...

Dadurch erwachte der Blauhaarige aus seiner Starre.

"Wo gehst du hin?!"

"Duschen." Damit verließ Kai das Zimmer. Hiro sah ihm nach und stand dann auf, um

ihm zu folgen, er hatte ein ungutes Gefühl. Er spürte irgendwie, dass Kai noch was ganz anderes wollte, als nur duschen...

"Willst du mit mir duschen oder was?"

"Nein...sehen was du wirklich vor hast..."

"Duschen. Was denn sonst?"

"Und dann?"

"Weiß noch nicht."

"Dann überleg dir das gut!"

"Was geht dich das eigentlich an?"

"Du sollst halt nichts unüberlegtes tun!"

"Und was ist deiner Meinung nach was unüberlegtes?"

"Etwas, dass dir oder deinem Fuß in irgendeiner Weise schaden könnte..."

"Ich kann sehr gut selbst entscheiden, was gut ist und was nicht!"

"So wies aussieht kannst du das nicht!"

"Woher willst du denn das wissen?"

"Ich kenn dich mittlerweile gut genug...Und jetzt geh duschen und danach kommst du zurück in unser Zimmer! Wenn du in 20 Minuten nicht wieder da bist werd ich dich suchen gehen. Also versuch gar nicht erst ab zu hauen!" Mit diesen Worten schob Hiro Kai ins Bad und schloss hinter ihm die Tür und lehnte sich von außen dagegen. Er würde warten, bis Kai fertig war. Und da im Bad kein Fenster war, musste Kai durch die Tür hinauskommen...

//Mist!// Kai war sauer und ging erstmal duschen, um sich abzukühlen. Währenddessen dachte er darüber nach, wie er jetzt noch an Hiro vorbei kommen könnte. Er wollte schließlich unbedingt noch ein wenig mit Dranzer trainieren...

Aber es fiel ihm nichts ein. //Was mach ich nur?// Leicht strich er über seinen Blade und sah ihn hoffnungsvoll an. //Dranzer, weißt du nicht was..?//

Doch die Phönixdame antwortete nicht, denn sie gab Hiro recht, ihr Gebieter brauchte Ruhe und musste seinen Fuß auskorieren.

"Hey, Dranzer...Sag jetzt nich du gibst dem Kerl auch noch Recht?!" Sie schwig weiterhin. "Wieso das denn? So schlimm gehts meinem Fuß nun auch wieder nicht..." Dranzer Bit leuchtete. 'Doch geht es und das weißt du selbst sehr gut.' So langsam wurde es dem Phönix zu bunt und sie erschien. Draußen klopfte sie erstmal mit ihrem Schnabel gegen Kais Kopf, als wollte sie sagen. 'Komm mal endlich zur Vernunft!'

Der Blaugrauhaarige sah seine Freundin verwirrt an. "Ich bin vernünftig!" Der Phönix schüttelte ihr elegantes Köpfchen und zog leicht an einer von Kais Haarsträhnen. 'Dabei bist du total unvernünftig. Hiro meints doch nur gut!'

"Ach, lass mich mit dem in Ruhe..."

'Aber er hat Recht!'

"Und wenn schon, ich weiß was am besten für mich ist und nicht er!" Wieder tippte die Phönixdame gegen Kais Kopf.

'In dem Fall weiß er es aber besser als du. Und das nur weil du einfach zu stur bist das ein zu sehen!'

"Warum sind alle gegen ich? Erst die anderen und jetzt auch noch du!"

'Kai...Ich bin nicht gegen dich, das war ich noch nie... Aber was, wenn dein Knöchel sich entzündet und du dann ganz lange nicht bladen kannst und das nur, weil du zu stur warst einen Tag aus zu setzten. Das wär doch noch schlechter... oder nicht?' Dranzers Blick wurde weicher und sie knabberte sanft an einer von Kais Haarsträhnen.

"Ich will aber nicht ausetzten, ich will trainieren... Warum versteht das denn keiner? Warum ist es immer allen egal, was ich will. Ich bin zwar stur, aber ich kann mich nie

durch setzten, immer schreiben mir andere was vor!"

'Ja und? Bis jetzt ging es dir doch ganz gut dabei. Und falls du vor hast doch zu trainieren, werd ich dich schon daran zu hindern wissen...Es ist doch nur zu deinem Besten.'

"Wenn du mir nicht helfen willst, kannst du auch gehn!" Dranzer schüttelte ihren Kopf und wuchs erstmal ein Stück. Sie lehnte ihren Kopf an Kais Wange und legte ihre Flügel um den jungen Russen.

'Als ob ich dich allein lassen würde...' Sie wurde ein bisschen wärmer und rieb leicht gegen Kais Wange. Kai kuschelte sich an sie. Die Phönixdame nahm das gern hin und dachte sich, dass Kai es wohl verstanden hatte, das alles nur zu seinem Besten war und das Hiro und sie Kai gar nichts böses tun wollten...

Nach einiger Zeit löste sich der Blaugrauhaarige von seinem BitBeast.

"Langsam bin ich aufgeweicht." Die Geflügelte reichte ihrem Partner mit dem Schnabel ein Handtuch und machte sich wieder kleiner, so dass sie bequem auf Kais Schulter Platz hatte. Der Junge band sich das Handtuch um die Hüften und sieg aus der Dusche.

"Mist!" Die Phönixdame sah Kai fragend an und knabberte wieder leicht an einer von Kais Haarsträhnen. 'Was ist denn?'

"Ich hab meine Sachen vergessen."

'Geh halt so...Wird dir schon keiner was weggucken...'

"Ich will aber nicht das mich so jemand sieht und ich bin mir sicher Hiro steht draussen und wartet darauf spannen zu können."

'Ist die Tür auf? Dann flieg ich rüber und hol dir was...'

"Nein die ist zu und ausserdem kriegt der, der dann da gerade vorbei geht einen Schock." Dranzer grinste nur, zumindest so weit wie das für einen Phönix war, und stubste leicht gegen Kais Wange. 'Dann musst du halt doch so gehen. Ich beschütze dich auch vor Hiros gefährlichen Blicken...'

"Mach dich nicht über mich lustig."

'Mach ich doch gar nicht...Und jetzt ab mit dir, sonst wirst du noch krank...'

"Ja ja ist ja gut." Grummelnd verließ Kai das Badezimmer. Die Phönixdame fiepte zufrieden und wurde wieder ein wenig wärmer, damit es Kai nicht zu kalt wurde. Hiro schaute nicht schlecht, als der Russe halb nackt aus dem Bad kam.

"Starr nicht so blöd!" War Kais einziger Kommentar, bevor er an dem Älteren vorbei stolzierte und in Richtung Zimmer ging. Der Japaner sagte dazu nichts, er war noch zu verwirrt. Und sein Blick klebte an Kais äußerst attraktiver Rückansicht...

Am liebsten würde er dem Russen nach gehen, aber das würde ihm der Kleine nie verzeihen. Außerdem hatte der Japaner das Gefühl, dass sein Großvater ganz in der Nähe war...

Er blieb einfach auf dem Flur stehn und wartete das Kai sich anzog. Nach einiger Zeit klopfte er an die Tür und fragte, ob der Jüngere denn endlich fertig war, doch von drinnen kam keine Antwort. //Er wird doch wohl nicht...durchs Fenster...// Ohne nachzudenken betrat er das Zimmer. Und was er da sah, ließ ihm den Atem stocken. Kai saß nur mit Shorts auf der Couch und schmuste mit seinem Bitbeast. Er lächelte dabei zufrieden und hatte die Augen geschlossen. Hiro fand dieses Bild wunderschön und konnte sich gar nicht davon losreißen...

Kai bemerkte den Japaner zwar, aber es interessierte ihn nicht. //Mieser Spanner...// Dachte er nur, widmete sich dann aber ganz Dranzer.

//Warum kann er nicht immer so friedlich sein?// Hiro seufzte und nahm eine Decke. Er hielt sie Kai hin und sagte:

"Leg sie dir über, es ist ziemlich kalt, auch wenn Dranzer dich wärmt."

"Es ist doch schon Frühling, so kalt ist es nicht..." Murmelte Kai, nahm die Decke aber trotzdem an und legte sie über seine Beine.

"Es ist aber besser, weil du erst Krank warst."

"Ja ja schon gut..."

"Ich mein ja nur..." Murmelte der Ältere leicht geknickt und setzte sich auf sein Bett.

"Hiro...Danke..." Sagte Kai ganz leise, so dass der Angesprochene ihn gerade so hören konnte und er sah den Japaner dabei auch nicht an.

"Gern geschehn." Antwortete der Japaner genauso leise und lächelte leicht. Der Blauhaarige stand auf, um Kai richtig zu zu decken, während Dranzer diskret in ihrem Blade verschwand, sie hatte gespürt, dass sich zwischen den beiden etwas anbahnte und wollte nicht weiter stören...

Kai wurde leicht rosa, als er merkte, dass Hiro ihn berührte. Irgendwas an dieser Berührung gefiel ihm. Der Ältere zog die Decke hoch und kam Kais Gesicht dabei näher, als ihm bewusst war. Als er aufsah, war er selbst ein wenig überrascht darüber, bewegte sich aber keinen Millimeter weit weg. Er sah direkt in Kais tief rote Augen, die ihn gefangen hielten und er versank immer tiefer in den beiden Rubinen.

Die Röte in Kais Gesicht nahm immer mehr zu, als er merkte wie nah Hiro ihm doch war. Aber es war ihm nicht unangenehm, wie er es immer gedacht hatte.

Unbemerkt kamen sie sich immer näher und beide schlossen automatisch ihre Augen ein wenig. Sie dachten gar nichts mehr, sondern handelten nur noch aus dem Bauch heraus. Bald war auch der letzte Abstand überwunden und ihre Lippen trafen sich erst ganz leicht und zart, doch es dauerte nicht lang und die Berührung würde vertrauter und ein wenig intensiver...

(Ende ^^)